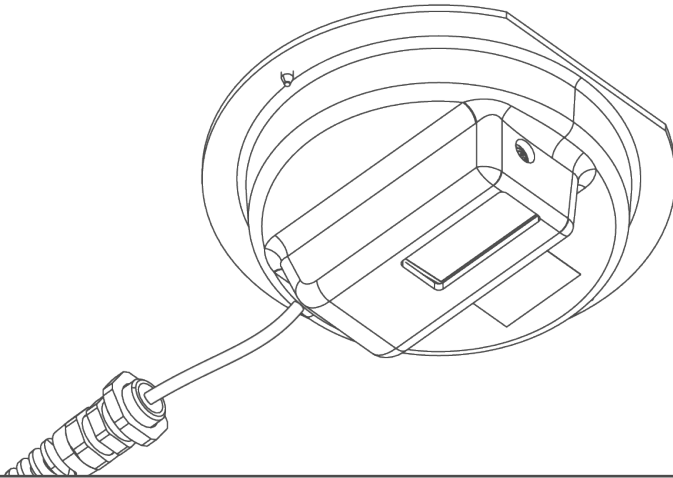


Wir verstehen Wasser.



Zubehör | Voralarm Salzvorrat

Betriebsanleitung

grünbeck

**Zentraler Kontakt
Deutschland**

Vertrieb

Telefon 09074 41-0

Service

Telefon 09074 41-333

Telefax 09074 41-120

Erreichbarkeit

Montag bis Donnerstag

7:00 - 18:00 Uhr

Freitag

7:00 - 16:00 Uhr

Urheberrecht

Das Urheberrecht dieser Anleitung verbleibt beim Hersteller. Kein Teil dieser Anleitung darf in irgendeiner Form ohne die schriftliche Genehmigung der Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Zuwiderhandlungen, die den oben genannten Angaben widersprechen, verpflichten zu Schadensersatz.

Technische Änderungen vorbehalten.

© by Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH

Original der Betriebsanleitung

Stand der Anleitung: Mai 2020

Bestell-Nr.: 185 955_de_035

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	3	4.3	Produkt installieren	19
1 Zu dieser Anleitung	4	5	Inbetriebnahme	22
1.1 Gültigkeit der Anleitung.....	4	5.1	Mindest-Salzstand ermitteln	23
1.2 Mitgeltende Unterlagen.....	4	5.2	Schaltabstand einstellen.....	24
1.3 Zielgruppe.....	4	5.3	Aktivierung „Voralarm Salzvorrat“ in der Steuerung GENO-IONO-matic ₃	25
1.4 Aufbewahrung der Unterlagen.....	5	5.4	Produkt an Betreiber übergeben	26
1.5 Verwendete Symbole.....	5	6	Bedienung	27
1.6 Darstellungsregeln.....	6	6.1	Allgemeine Vorgehensweise	27
1.7 Typenschild.....	7	6.2	Salz nachfüllen	28
2 Sicherheit	8	7	Reinigung, Inspektion, Wartung	29
2.1 Sicherheitsmaßnahmen.....	8	7.1	Reinigung	29
2.2 Sicherheitstechnische Hinweise	9	7.2	Intervalle	29
2.3 Vorschriften.....	10	7.3	Inspektion	30
2.4 Pflichten der Fachkraft und/oder der Fachfirma	10	7.4	Wartung	30
2.5 Pflichten des Betreibers.....	11	8	Störung	31
2.6 Transport und Lagerung	12	9	Demontage und Entsorgung	32
3 Produktbeschreibung	13	9.1	Demontage	32
3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung....	13	9.2	Entsorgung	33
3.2 Produktkomponenten.....	15	10	Technische Daten	34
3.3 Funktionsbeschreibung.....	16			
4 Installation	17			
4.1 Anforderungen an den Installationsort.....	17			
4.2 Lieferumfang prüfen.....	18			

1 Zu dieser Anleitung

1.1 Gültigkeit der Anleitung

Diese Anleitung ist für folgende Produkte gültig:

- Voralarm Salzvorrat (Bestell-Nr. 185 335)
- Voralarm Salzvorrat mit potentialfreiem Kontakt (Bestell-Nr. 185 334)

1.2 Mitgeltende Unterlagen

Als mitgeltende Unterlagen gelten bei dem Produkt folgende Dokumente:

- Für den Werks-/Vertragskundendienst der Firma Grünbeck:
 - Betriebsanleitung Enthärtungsanlage Delta-p/Delta-p-I (Bestell-Nr.: TD3-BM001)
 - Kundendienstanleitung Enthärtungsanlage Delta-p/Delta-p-I (Bestell-Nr.: 185 951)
 - Kundendienstanleitung GENO-mat duo WE-X (Bestell-Nr.: 184 049)

1.3 Zielgruppe

Zielgruppe dieser Anleitung ist eine Fachkraft und der Betreiber.

1.4 Aufbewahrung der Unterlagen

Bewahren Sie diese Anleitung sowie alle mitgeltenden Unterlagen auf, damit sie bei Bedarf zur Verfügung stehen.

1.5 Verwendete Symbole



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, die Sie zu Ihrer persönlichen Sicherheit beachten müssen.



Dieses Symbol kennzeichnet Hinweise, die Sie zur Vermeidung von Sachschäden beachten müssen.



Dieses Symbol kennzeichnet wichtige Informationen über das Produkt oder die Handhabung des Produktes.



Dieses Symbol kennzeichnet Arbeiten, die nur von Fachkräften durchgeführt werden dürfen. In Deutschland muss das Installationsunternehmen nach § 12(2) AVB Wasser V in ein Installateurverzeichnis eines Wasserversorgungsunternehmens eingetragen sein.



Dieses Symbol kennzeichnet Arbeiten, die nur vom Werks-/Vertragskundendienst der Firma Grünbeck oder von einer durch Grünbeck geschulten Fachkraft durchgeführt werden dürfen.



Dieses Symbol kennzeichnet Arbeiten, die nur von einer Elektro-Fachkraft nach den Richtlinien des VDE oder vergleichbarer, örtlich zuständiger Institutionen durchgeführt werden dürfen.

1.6 Darstellungsregeln

Folgende Darstellungen werden in dieser Anleitung verwendet:

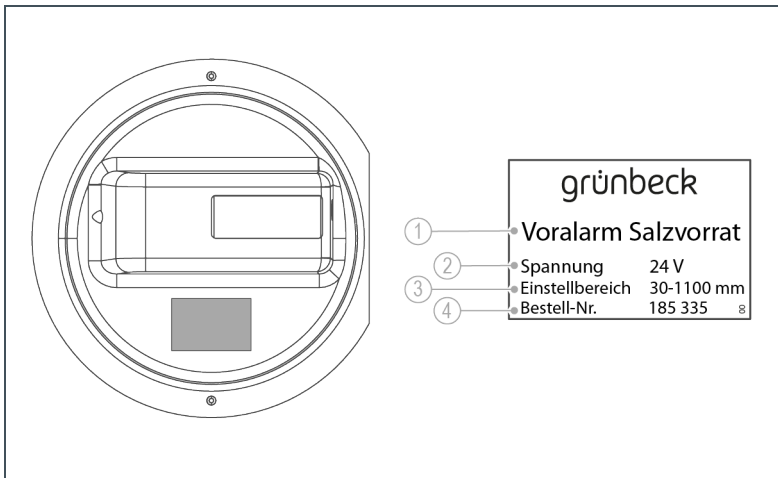
Beschreibung	Kopfzeilentext
Handlungsanweisung einschrittig oder zeitliche Abfolge der Handlungsschritte unwesentlich	▶ Handlungsschritt
Handlungsanweisung mehrschrittig und zeitliche Abfolge der Handlungsschritte wichtig	1. erster Handlungsschritt a erster Schritt b zweiter Schritt 2. zweiter Handlungsschritt
Ergebnis nach einer Handlungsanweisung	» Ergebnis
Aufzählungen	• Listenpunkt • Listenunterpunkt
Menüpfade	Stausebene>Menüebene>Unter menü
Displaytexte	Displaytext
Bedienelemente	Button/Taste

1.7 Typenschild

Das Typenschild finden Sie auf dem Aufnahmegehäuse.

Anfragen oder Bestellungen können schneller bearbeitet werden, wenn Sie die Daten auf dem Typenschild angeben.

- ▶ Ergänzen Sie deshalb nachfolgende Übersicht, um die notwendigen Daten stets griffbereit zu haben.



Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Produktbezeichnung	2	Stromversorgung
3	Einstellbereich	4	Bestell-Nr.

- Produktbezeichnung: Voralarm Salzvorrat
- Bestell-Nr.: 185 _____

2 Sicherheit



WARNUNG: Verunreinigung von Trinkwasser durch unsachgemäße Handhabung.

- Es besteht die Gefahr von Infektionskrankheiten.
 - ▶ Lassen Sie Installation, Inbetriebnahme und jährliche Wartung nur durch eine Fachkraft ausführen.
-

2.1 Sicherheitsmaßnahmen

- Lesen Sie diese Anleitung aufmerksam durch, bevor Sie Ihr Produkt betreiben.
- Betreiben Sie das Produkt nur, wenn alle Komponenten ordnungsgemäß installiert wurden.
- Beauftragen Sie nur Personen mit Arbeiten an Ihrem Produkt, die diese Anleitung gelesen und verstanden haben und die auf Grund ihrer Ausbildung für diese Arbeiten geeignet sind.
- Lassen Sie Ihr Produkt dauerhaft an der Strom- und Wasserversorgung angeschlossen.
- Keinesfalls dürfen Sie Sicherheitseinrichtungen entfernen, überbrücken oder anderweitig unwirksam machen.
- Betreiben Sie keine Produkte, bei denen die Netzanschlussleitung beschädigt ist. Dies kann zu Verletzungen durch Stromschlag führen.
- Lassen Sie beschädigte Netzanschlussleitungen unverzüglich austauschen.

- Netzanschlussleitungen dürfen nur vom Hersteller oder autorisiertem Personal getauscht werden.
- Beachten Sie die Wartungsintervalle (siehe Kapitel 7.2).

2.2 Sicherheitstechnische Hinweise

Diese Anleitung enthält Hinweise, die Sie zu Ihrer persönlichen Sicherheit sowie zur Vermeidung von Sachschäden beachten müssen. Die Hinweise sind durch ein Warndreieck hervorgehoben und folgendermaßen aufgebaut:



VORSICHT: Art und Quelle der Gefährdung

- Mögliche Folgen
 - ▶ Maßnahmen zur Vermeidung
-

Folgende Signalwörter sind je nach Gefährdungsgrad definiert und können im vorliegenden Dokument verwendet sein:

- **GEFAHR** bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzungen eintreten werden.
- **WARNUNG** bedeutet, dass Tod oder schwere Körperverletzungen eintreten können.
- **VORSICHT** bedeutet, dass leichte Körperverletzungen eintreten können.
- **HINWEIS** (ohne Warndreieck) bedeutet, dass Sachschäden eintreten können.

2.3 Vorschriften

Beachten Sie bei der Installation und Inbetriebnahme unter anderem die nachfolgenden Vorschriften und Richtlinien:

- gesetzliche Vorschriften zum Umweltschutz
- berufsgenossenschaftliche Bestimmungen

2.4 Pflichten der Fachkraft und/oder der Fachfirma

Um eine einwandfreie und sichere Funktion des Produktes zu gewährleisten, beachten Sie folgende Vorgaben:

- Führen Sie nur Tätigkeiten durch, die in dieser Anleitung beschrieben sind.
- Führen Sie alle Tätigkeiten unter Berücksichtigung aller geltenden Normen und Vorschriften aus.
- Weisen Sie den Betreiber in die Funktion und Bedienung des Produktes ein.
- Weisen Sie den Betreiber auf die Wartung des Produktes hin.
- Weisen Sie den Betreiber auf mögliche Gefährdungen hin, die beim Betrieb des Produktes entstehen können.

2.5 Pflichten des Betreibers

Um eine einwandfreie und sichere Funktion des Produktes zu gewährleisten, beachten Sie folgende Vorgaben:

- Beauftragen Sie eine Fachkraft mit der Installation, Inbetriebnahme und Wartung.
- Lassen Sie sich das Produkt von einer Fachkraft erklären.
- Führen Sie nur Tätigkeiten aus, die in dieser Anleitung beschrieben sind.
- Führen Sie keine Tätigkeiten aus, die ausdrücklich für eine Fachkraft gekennzeichnet sind.
- Setzen Sie dieses Produkt nur in seiner bestimmungsgemäßen Verwendung ein.
- Sorgen Sie für die Durchführung der erforderlichen Inspektions- und Wartungsarbeiten.
- Bewahren Sie diese Anleitung auf.

2.6 Transport und Lagerung

Transport

- ▶ Transportieren Sie das Produkt in der Original-Verpackung.

Lagerung

- ▶ Lagern Sie das Produkt geschützt vor folgenden Einflüssen:
 - Feuchte, Nässe, Umwelteinflüssen wie Wind, Regen, Schnee, etc.
 - Frost, direkte Sonneneinstrahlung, starke Wärmeeinwirkung
 - Chemikalien, Farbstoffe, Lösungsmittel und deren Dämpfen

3 Produktbeschreibung

Der Voralarm Salzvorrat (185 335) dient zur Überwachung des Salzvorrats im Salztank durch einen Infrarot-Lichttaster. In der Steuerung der Enthärtungsanlage wird frühzeitig eine Meldung ausgegeben, sodass genügend Zeit zum Nachfüllen des Salztanks bleibt.

Der Voralarm Salzvorrat mit potentialfreiem Kontakt (185 334) bietet eine unabhängige Möglichkeit bei Anlagen mit Salzlösebehältern den Salzvorrat zu überwachen. Der potentialfreie Kontakt meldet einen Voralarm zum Nachfüllen des Salzvorrats an die Zentralleittechnik (ZLT).

3.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Produkt (185 335) ist bei folgenden Enthärtungsanlagen einsetzbar:

3.1.1 Delta-p/Delta-p-I

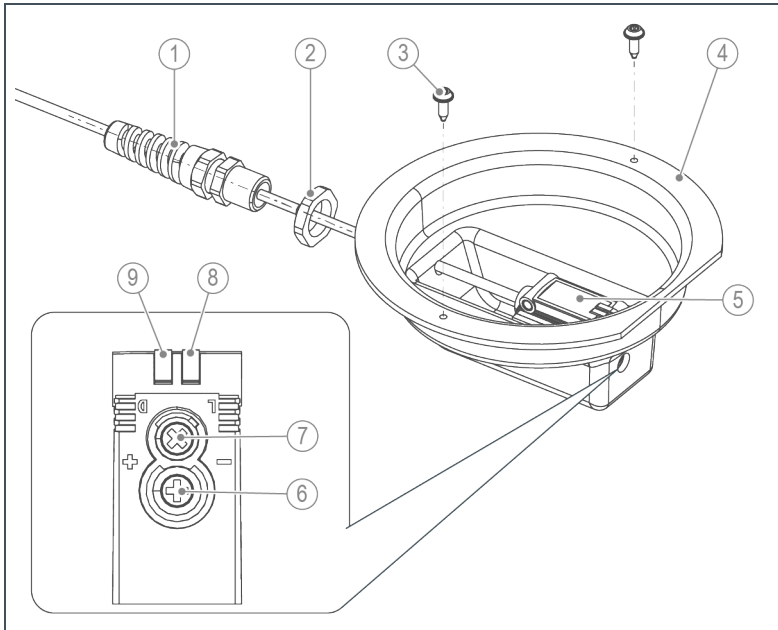
Typ	ab Serien-Nr.	Bestell-Nr.
Enthärtungsanlage Delta-p 1"	10412	185 100
Enthärtungsanlage Delta-p 1¼"	30343	185 110
Enthärtungsanlage Delta-p 1½"	40117	185 120
Enthärtungsanlage Delta-p 2"	45071	185 130
Enthärtungsanlage Delta-p 1"-I	20185	185 200
Enthärtungsanlage Delta-p 1¼"-I	35142	185 210
Enthärtungsanlage Delta-p 1½"-I	42575	185 220
Enthärtungsanlage Delta-p 2"-I	47591	185 230

3.1.2 GENO-mat duo WE-X

Typ	Bestell-Nr.
GENO-mat duo WE-X 50	186 200
GENO-mat duo WE-X 130	186 210
GENO-mat duo WE-X 230	186 220
GENO-mat duo WE-X 330	186 230
GENO-mat duo WE-X 530	186 240
GENO-mat duo WE-X 65	186 100
GENO-mat duo WE-X 150	186 110
GENO-mat duo WE-X 300	186 120
GENO-mat duo WE-X 450	186 130
GENO-mat duo WE-X 750	186 140

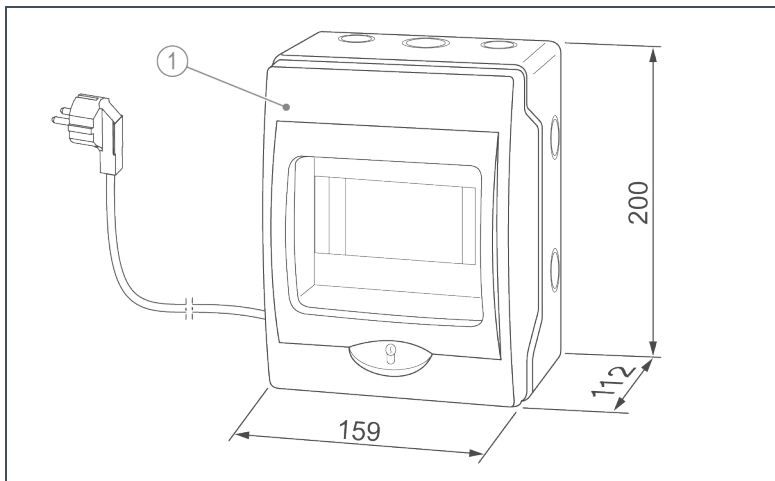
3.2 Produktkomponenten

185 335



Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Kabeldurchführung	2	Kontermutter
3	Linseflanschschrauben	4	Aufnahmegehäuse
5	Infrarot-Lichttaster	6	Einstellung Schaltabstand
7	Hell-/Dunkelumschalter	8	LED gelb
9	LED grün		

185 334 (zusätzlich zu 185 335)



Pos.	Bezeichnung
------	-------------

1	Schaltkasten für potentialfreien Kontakt (230 V AC)
---	---

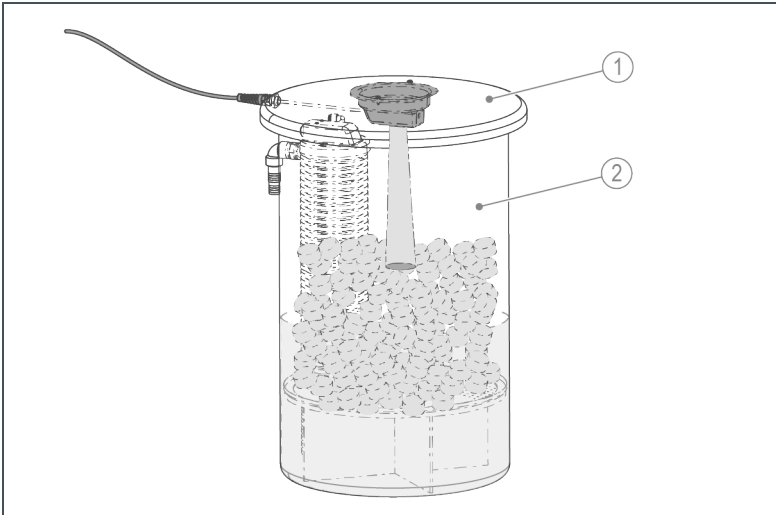
3.3 Funktionsbeschreibung

Der Voralarm Salzvorrat ist ein Infrarot-Lichttaster, der Gegenstände in einem Abstand von 30 – 1100 mm erkennt. Um die „Blickrichtung“ des Lichttasters zu erkennen, sendet er einen sichtbaren roten Lichtfleck aus.

Mit Hilfe des Potentiometers 1 kann der Schaltabstand (= Höhe der Salzfüllung im Salztank) und somit der Zeitpunkt der Meldung **Er A** (= Salz nachfüllen) eingestellt werden.

Bei Voralarm Salzvorrat (185 334) wird ein potentialfreier Kontakt im Schaltkasten geschaltet und optisch eine rote LED beim Unterschreiten des Meldepegels für Salzvorrat angezeigt.

4 Installation



Pos.	Bezeichnung	Pos.	Bezeichnung
1	Salztankdeckel	2	Salztank

4.1 Anforderungen an den Installationsort

Örtliche Installationsvorschriften, allgemeine Richtlinien und technische Daten sind zu beachten.

- Die Umgebungstemperatur darf nicht unter +5 °C fallen und nicht über +30 °C steigen.

Bei 185 334 Voralarm Salzvorrat mit potentialfreiem Kontakt:

- Für den elektrischen Anschluss ist im Bereich von ca. 1,2 m eine Schuko-Steckdose erforderlich. Die Steckdose benötigt dauerhafte Stromzufuhr und darf nicht mit Lichtschaltern, Heizungsnotschalter oder Ähnlichem gekoppelt sein.

4.2 Lieferumfang prüfen

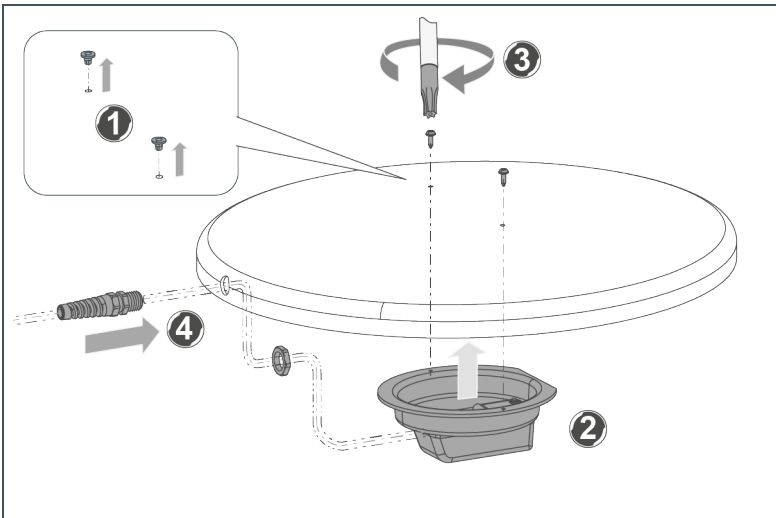
Bei 185 335 Voralarm Salzvorrat:

- Infrarot-Lichttaster mit 5 m Anschlussleitung
- Kabelbinder
- Kabeldurchführung mit Kontermutter
- Linsenflanschschrauben (2 Stück)
- Adernendhülsen (3 Stück)
- Betriebsanleitung

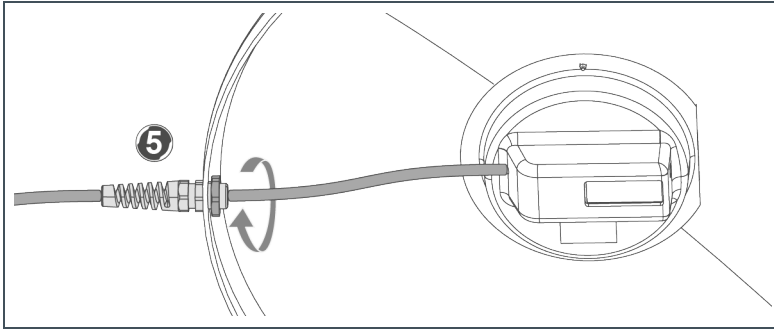
Bei 185 334 Voralarm Salzvorrat mit potentialfreiem Kontakt:

- Voralarm Salzvorrat 185 335
- Schaltkasten mit Schuko-Stecker
- ▶ Prüfen Sie den Lieferumfang auf Vollständigkeit und Beschädigungen.

4.3 Produkt installieren



1. Entfernen Sie die Verschlussstopfen aus dem Salztankdeckel.
2. Positionieren Sie das Aufnahmegehäuse von unten in den Salztankdeckel.
3. Schrauben Sie das Aufnahmegehäuse von oben durch den Salztankdeckel mit Linsenflanschschrauben fest.
4. Fädeln Sie das Kabel (mit vorher positionierter Kontermutter) durch die Lochung des Salztankdeckels.



5. Fixieren Sie die Kabeldurchführung von innen mit der Kontermutter.

» Der Voralarm Salzvorrat ist am Salztankdeckel befestigt.

4.3.1 Elektrischer Anschluss



Das Kabel des Lichttasters in 5 m Länge kann auf die erforderliche bauseitige Länge gekürzt werden.

▶ Pressen Sie die im Lieferumfang enthaltenen Adernendhülsen auf die Litzen auf.

▶ Schließen Sie die Kontakte des Voralarm Salzvorrats in der Steuerung der jeweiligen Enthärtungsanlage an.

Enthärtungsanlage Delta-p/Delta-p-I

Klemme	Signal	Litzenfarbe
18	+24 V	braun
19	Schaltsignal – Schaltleistung max. 100 mA / PNP-Transistor	schwarz
16	Masse	blau



An Klemmen 11, 15 und 16 sind ggf. Kontakte angeschlossen (Masse der Wasserzähler-Impulskabel).

Verwenden Sie die Klemme, bei der noch keine oder nur ein Kontakt angeschlossen ist – beachten Sie den korrekten Kontakt.

Enthärtungsanlage GENO-mat duo WE-X

Klemme	Signal	Bemerkung
17	+24 V	braun
18		schwarz
19	Masse (GND)	blau

4.3.2 Elektrische Installation Schaltkasten (185 334)

- ▶ Befestigen Sie den Schaltkasten solide an einer Wand bzw. an einem Rahmengerüst.
- ▶ Schließen Sie die Kontakte an (siehe Elektroschaltplan TDe-BM000).

5 Inbetriebnahme



HINWEIS: Aussetzen des Salztankdeckels mit montiertem Infrarot-Lichttaster mechanischen Erschütterungen.

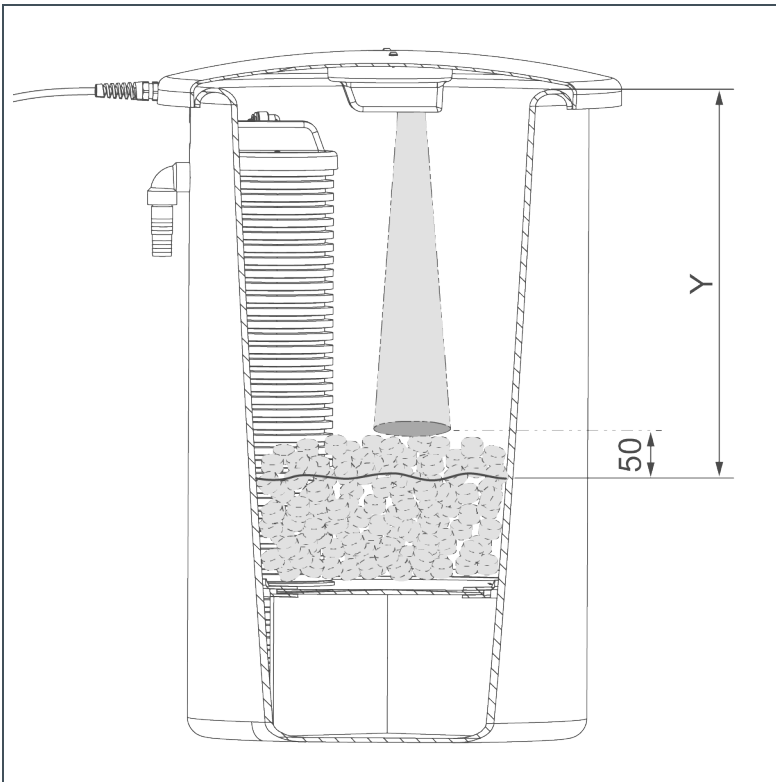
- Beschädigungsgefahr des Infrarot-Lichttasters.
 - ▶ Legen Sie den Salztankdeckel beim Schließen vorsichtig auf den Salztank.
 - ▶ Stellen Sie den Salztankdeckel beim Öffnen vorsichtig am Boden ab.
-

Der Salztankdeckel mit montiertem Infrarot-Lichttaster liegt auf dem Salztank auf und blickt auf die Salzfüllung.

Bei geringer Salzfüllung wird eine Meldung **Er A** in der Steuerung der Enthärtungsanlage ausgegeben bzw. ein potentialfreier Kontakt im Schaltkasten (bei 185 334) geschaltet.

- ▶ Ermitteln Sie den Mindest-Salzstand und stellen Sie den Schaltabstand ein.

5.1 Mindest-Salzstand ermitteln



- Ermitteln Sie den Mindest-Salzstand folgendermaßen:

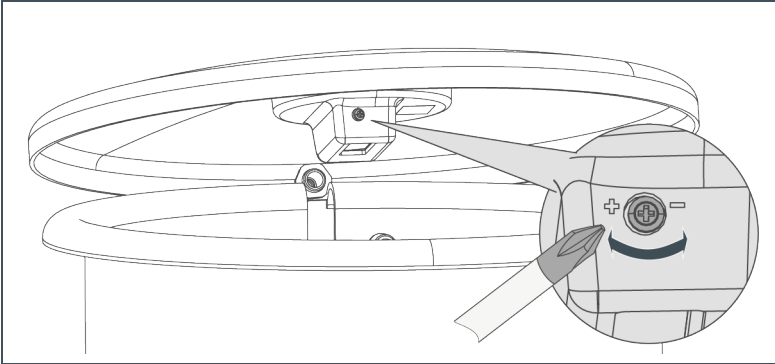
Y = Maß zwischen Salztankoberkante und Wasserstand nach „Salztank füllen“.

X = Maß zum Einstellen im Voralarm ($X = Y - 50 \text{ mm}$)

5.2 Schaltabstand einstellen



Kleinere Abstände führen zu einer früheren Meldung.



1. Richten Sie den Lichtstrahl senkrecht auf ein reflektierendes Objekt z. B. die Salztank-Außenwand. Beginnen Sie mit einem sehr kurzen Abstand, sodass die gelbe LED leuchtet.
2. Vergrößern Sie den Abstand zum Objekt bis zum benötigten Schaltabstand – drehen Sie mit einem Schraubendreher an der Einstellschraube.
3. Stellen Sie das Potentiometer so ein, dass die gelbe LED nicht mehr leuchtet.
 - » Verringert man den Abstand zum Objekt, leuchtet die gelbe LED wieder.

5.2.1 LED

LED	Beschreibung
grün	leuchtet, wenn die Spannungsversorgung (24 V) vorhanden ist.
gelb	leuchtet, wenn ein Gegenstand innerhalb des eingestellten Schaltabstandes vorhanden ist.
	leuchtet nicht, wenn der Mindest-Salzstand unterschritten ist.

5.3 Aktivierung „Voralarm Salzvorrat“ in der Steuerung GENO-IONO-matic₃



Bei Voralarm Salzvorrat mit potentialfreiem Kontakt (185 334) braucht die Steuerung der Enthärtungsanlage nicht programmiert zu werden.



Beachten Sie die Betriebsanleitung der Enthärtungsanlage Delta-p/Delta-p-I (Bestell-Nr. TD3-BM001).

1. Programmieren Sie in der Installateur-Ebene **113** unter Index **3** den Parameter **L**.
 - » L = Infrarot-Lichttaster erfasst Füllhöhe im Salztank.
Wenn länger als 5 Minuten kein Objekt innerhalb des einstellbaren Schaltabstandes erkannt wird (gelbe LED ist aus), dann erscheint Warnung **Er A** + Symbol **⚡** „Voralarm Salzvorrat“.
 - » Wenn die Meldung an der Steuerung quittiert wird, wird die Überwachung des Infrarot-Lichttasters fortgesetzt.

5.4 Produkt an Betreiber übergeben

- ▶ Erklären Sie dem Betreiber die Funktion des Voralarm Salzvorrats.
- ▶ Weisen Sie den Betreiber mit Hilfe der Anleitung ein und beantworten Sie seine Fragen.
- ▶ Weisen Sie den Betreiber auf notwendige Inspektionen und Wartungen hin.
- ▶ Übergeben Sie dem Betreiber alle Dokumente zur Aufbewahrung.

6 Bedienung



Der Lichtstrahl des Infrarot-Lichttasters sollte nicht auf feste Bauteile im Salztank zeigen, welche innerhalb des eingestellten Schaltabstandes liegen.

6.1 Allgemeine Vorgehensweise

1. Heben Sie den Salztankdeckel vorsichtig vom Salztank ab.
2. Stellen Sie den Salztankdeckel am Boden ab – achten Sie darauf, dass das Kabel und der Infrarot-Lichttaster nicht beschädigt werden.
3. Füllen Sie Salztabletten nach (siehe Kapitel 6.2).
4. Platzieren Sie den Salztankdeckel auf den Salztank.

6.2 Salz nachfüllen

Fall 1:

Die Salzfüllung ist bereits niedrig, die Meldung **Er A** steht an der Steuerung GENO-IONO-matic₃ an oder der potentialfreie Kontakt schaltet (bei 185 334).

1. Füllen Sie Salztabletten nach, bis Schaltabstand wieder unterschritten ist (gelbe LED leuchtet).
2. Quittieren Sie die Meldung an der Steuerung GENO-IONO-matic₃.
 - » Bei 185 334 fällt der Kontakt im Schaltkasten ab.

Fall 2:

Die Salzfüllung ist noch so hoch, dass der Schaltabstand noch nicht unterschritten wurde, die Meldung **Er A** steht noch nicht an.

- » Die Meldung **Er A** wird mit 5 Minuten Verzögerung ausgegeben.
- Füllen Sie innerhalb der 5 Minuten Salztabletten nach.

7 Reinigung, Inspektion, Wartung



WARNUNG: Gefahr von kontaminiertem Trinkwasser bei unsachgemäß durchgeführten Arbeiten.

- Es besteht die Gefahr von Infektionskrankheiten.
 - ▶ Achten Sie bei Arbeiten am Produkt auf Hygiene.
-

7.1 Reinigung



HINWEIS: Reinigen Sie das Produkt nicht mit alkohol-/ oder lösemittelhaltigen Reinigern.

- Bauteile werden durch diese Stoffe beschädigt.
 - ▶ Verwenden Sie eine milde/pH-neutrale Seifenlösung.
-
- ▶ Wischen Sie die optische Grenzfläche des Infrarot-Lichttasters mit einem trockenen Tuch ab.

Bei Salzverkrustungen:

1. Entfernen Sie die Salzverkrustungen mit einem Tuch (im warmen Wasser getränkt).
2. Wischen Sie die optische Grenzfläche trocken.

7.2 Intervalle

Die Einhaltung der Intervalle für Inspektion und Wartung ist wesentlich für einen störungsfreien und hygienischen Betrieb.

Tätigkeit	Intervall	Durchführung
Inspektion	2 Monate	Sichtprüfung auf Funktion
	6 Monate	Kabel/Kabeldurchführung auf Beschädigung sichten, Sichtprüfung auf Salzverkrustungen
Wartung	jährlich	Reinigung der optischen Grenzfläche, ggf. Nachjustierung des Schaltabstandes

7.3 Inspektion

- ▶ Führen Sie eine Sichtprüfung auf Funktion des Voralarm Salzvorrats durch, indem Sie die LED-Anzeige ablesen.

7.4 Wartung

7.4.1 Halbjährliche Wartung

1. Sichten Sie das Kabel und die Kabeldurchführung auf Beschädigungen (Risse, Knickstellen).
2. Prüfen Sie die optische Grenzfläche auf Salzverkrustungen.

7.4.2 Jährliche Wartung


Zusätzlich zur halbjährlichen Wartung kommen folgende Punkte hinzu:

1. Reinigen Sie die optische Grenzfläche.
2. Prüfen Sie den eingestellten Schaltabstand – justieren Sie gegebenenfalls den Schaltabstand nach.

8 Störung



Beachten Sie die Rubrik „Störung“ in der Betriebsanleitung der jeweiligen Enthärtungsanlage.

Störung	Erklärung	Abhilfe
Er A mit Symbol 	Anzeige in der Steuerung GENO-IONO-matic ₃	Kontrollieren Sie die Mindestmenge an Salz im Salztank und füllen Sie Salztabletten nach.
Er A mit Symbol "S" im Salztank	Anzeige in der Steuerung GENO-IONO-matic WE-X	Verständigen Sie den Kundendienst der Firma Grünbeck, wenn Anzeige trotz Mindestmenge an Salz und darüber erfolgt.

9 Demontage und Entsorgung

9.1 Demontage



Die hier beschriebenen Tätigkeiten stellen einen Eingriff in Ihre Trinkwasserinstallation dar.

Beauftragen Sie für diese Tätigkeiten ausschließlich Fachkräfte.

1. Stellen Sie die Enthärtungsanlage stromlos.
2. Trennen Sie das Produkt vom Stromnetz.
3. Lösen Sie die Verdrahtung aus der Steuerung.
4. Schrauben Sie das Aufnahmegehäuse mit Infrarot-Lichttaster vom Salztankdeckel ab.
5. Entfernen Sie das Kabel mit Kabeldurchführung.
6. Stecken Sie die Blindstopfen in die Bohrungen des Salztankdeckels.

9.2 Entsorgung

- ▶ Beachten Sie die geltenden nationalen Vorschriften.

9.2.1 Verpackung

- ▶ Entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

9.2.2 Produkt



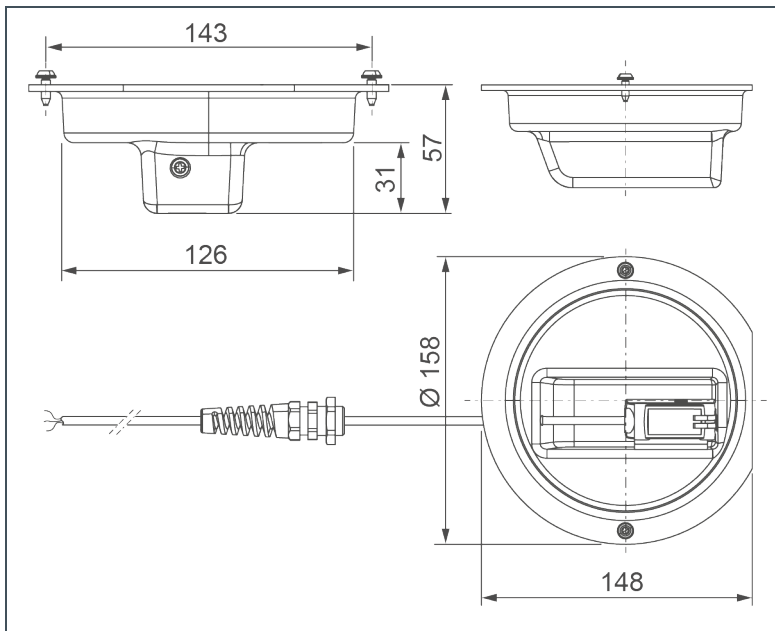
Befindet sich dieses Symbol (durchgestrichene Abfalltonne) auf dem Produkt, gilt für dieses Produkt die Europäische Richtlinie 2012/19/EU. Dies bedeutet, dass dieses Produkt, bzw. die elektrischen und elektronischen Komponenten nicht als Hausmüll entsorgt werden dürfen.

- ▶ Informieren Sie sich über die örtlichen Bestimmungen zur getrennten Sammlung elektrischer und elektronischer Produkte.
- ▶ Nutzen Sie für die Entsorgung Ihres Produktes die Ihnen zur Verfügung stehenden Sammelstellen.



Informationen zu Sammelstellen für Ihr Produkt erhalten Sie bei Ihrer Stadtverwaltung, dem öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger, einer autorisierten Stelle für Entsorgung von Elektro- und Elektronik-Produkten oder Ihrer Müllabfuhr.

10 Technische Daten



Maße und Gewichte		185 335
Breite x Höhe x Tiefe	[mm]	158 x 57 x 148
Betriebsgewicht ca.	[kg]	1,9
Versandgewicht ca.	[kg]	2,2
Anschlussdaten		
Stromversorgung	[V]	24 DC
Anschlussleitung (3-adrig)	[m]	~ 5,0
Schutzart/Schutzklasse		IP 67 /
Leistungsdaten		
Lichttaster		PinPoint-LED
Einstellbereich	[mm]	30 – 1100
Allgemeine Daten		
Umgebungstemperatur	[°C]	5 – 30
Bestell-Nr.		185 335

EU-Konformitätserklärung

Im Sinne der EMV-Richtlinie 2014/30/EU



Hiermit erklären wir, dass die nachstehend bezeichnete Anlage in ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der zutreffenden EU-Richtlinien entspricht.

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung der Anlage verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Produktlinie: Voralarm Salzvorrat (185 335)

Serien-Nr.: siehe Typenschild

Die oben genannte Anlage erfüllt außerdem nachfolgende Richtlinien und Bestimmungen:

- RoHS (2011/65/EU) Elektro- und Elektronikgeräte-Stoffverordnung
Weiterhin bestätigen wir die Einhaltung der wesentlichen Anforderungen der

Folgende harmonisierte Normen wurden angewandt:

EN 60947-5-2:2007 + A1:2012

Dokumentationsbevollmächtigter:

Dipl.-Ing. (FH) Markus Pöpperl

Hersteller

Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH
Josef-Grünbeck-Straße 1
89420 Höchstädt/Do.

Höchstädt, 13.02.2020

i.V. Dipl.-Ing. (FH) Markus Pöpperl

Leiter Technisches Produktdesign

NOTIZEN

NOTIZEN

Index

A

Aktivierung „Voralarm Salzvorrat“ 25

E

Elektrischer Anschluss 20

L

LED 25

M

Mindest-Salzstand 23

S

Salz nachfüllen 28

Schaltabstand 24

T

Technische Daten 34

Grünbeck Wasseraufbereitung GmbH
Josef-Grünbeck-Straße 1
89420 Höchstädt a. d. Donau
DEUTSCHLAND



+49 9074 41-0



+49 9074 41-100

info@gruenbeck.de
www.gruenbeck.de



Mehr Infos unter
www.gruenbeck.de